Innen und Recht | 15.03.2017 | 121/17

Zweite Einsatzhundertschaft ist unumgänglich

Der polizeipolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Dr. Axel Bernstein hat heute (15. März 2017) die Personalpolitik der rot-grünen Landesregierung kritisiert. Anlass ist die Berichterstattung in den Lübecker Nachrichten über explosionsartig gestiegene Überstunden bei der Einsatzhundertschaft.

„SPD, Grüne und SSW hat das Überstundenproblem in den ganzen fünf Jahren völlig ignoriert. Eine Einsatzhundertschaft trägt ihren Namen ja schließlich, weil sie eingesetzt werden soll. Wenn aber ihre Polizeibeamtinnen und -beamten wegen Arbeitsüberlastung aus dem Verkehr gezogen werden müssen, dann bleibt am Ende nur eine einsatzunfähige Hundertschaft“, so Bernstein.

Der Innenpolitiker verwies darauf, dass Durchschnittszahlen bei der Bewertung der Arbeitsbelastung nicht förderlich seien.

„Allein darauf zu verweisen, dass die Arbeitsbelastung der gesamten Polizeidirektion Aus- und Fortbildung in Eutin angeblich gesunken sei, ändert nichts am Problem. Wir brauchen eine zweite Einsatzhundertschaft, die für Entlastung sorgt. Oberste Priorität hat für uns aber eine angemessene Personalausstattung der Polizei in der Fläche“, unterstrich Bernstein.

Steven Nowak Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel Tel: 0431 988 1441 steven.nowak@cdu.ltsh.de https://www.cdu.ltsh.de